

## Antrag

München, 12.12.2017

### Pühnpark: Eigentümer betroffener Flächen schnellstmöglich informieren und umfassend mit einbeziehen!



Areal des geplanten Pühnparks. Karte: Google Maps

## **Antrag**

Die Landeshauptstadt München wird aufgefordert, umgehend mit den Eigentümern der Grundstücke Kontakt aufzunehmen, die von der Umwandlung der ehemaligen Vorbehaltsflächen der Tangente 5 Ost sowie angrenzender Grundstücke in eine Grün- und Erholungsfläche betroffen sind.

Die Eigentümer sind umfassend über die Planungen zu informieren, die vorsehen, das 24 Hektar große Gebiet zwischen Denninger Straße, Weltenburger Straße, Friedrich-Eckart-Straße und Eggenfeldener Straße zum neuen „Pühnpark“ zusammenzuschließen.

## **Begründung**

Vor Kurzem hat die Landeshauptstadt München medial wirksam verkündet, auf einer 24 Hektar großen Fläche den „Pühnpark“ als Teil des sogenannten grünen Bandes Ost neu zu schaffen und für die Menschen in Bogenhausen erlebbar und zugänglich zu machen. Die Schaffung von Grün- und Erholungsflächen ist grundsätzlich zu begrüßen.

Der von den Referaten der Landeshauptstadt eingeschlagene Weg zu diesem Ziel erhöht nicht die Mitwirkungsbereitschaft der Grundstückseigentümer, die von dieser Absicht zuerst aus den Zeitungen erfuhren. Deshalb sind die zeitnahe Unterrichtung der Grundstückseigentümer und Diskussion ihrer Sicht auf die geplante Umwandlung in Grün- und Erholungsflächen unumgänglich. Dies sollte nun schnellstens in die Wege geleitet und umgesetzt werden.

Xaver Finkenzeller  
Fraktionssprecher

### **Initiative:**

Robert Brannekämper  
1. Stellv. BA-Vorsitzender  
Martin Baumgartner  
Adalbert Knott  
Dorothea Grichtmaier  
Petra Cockrell